

2021

Protokoll 8. Runder Tisch der
seniorengerechten
Quartiersentwicklung Gruiten-
01.12.2021



Christine Sendes
kommunale Beratung CS
22.12.2021

Ergebnisse aus dem Treffen des 8. Runden Tisches der seniorenrechtlichen Quartiersentwicklung in Gruiten:

Teilnehmende: Neben Herrn Sattler, Herrn Brockmeyer und Herrn Beyer nahmen Herr Babel, Frau Edith Becker, Frau Romy Becker, Frau Bruns, Frau Burkard, Frau Herring, Frau Peters, Herr Poppel, Frau Massing, Frau Schildknecht, Herr Stötzner, Frau Wübbenhorst sowie Frau Sendes als Moderatorin teil.

Begrüßung durch Herrn Sattler

Begrüßung durch Frau Christine Sendes

Vorstellung der Agenda für heute sowie Ergänzungen aus dem Runden Tisch.

Auf der Agenda steht dieses Mal:

- Austauschrunde: Bemerkenswertes seit dem letzten Runden Tisch / Was noch zu besprechen ist...?
- Vorhaben Mitfahrbank
- Schaukasten „Runder Tisch Gruiten“ in Betrieb nehmen
- weiteres Vorgehen des Runden Tisches in 2022 – auch in Vorbereitung der Selbstständigkeit des RT Gruiten nach der Beendigung der Begleitung durch Fr. Sendes
- Ausblick

Top 1: Austauschrunde: Bemerkenswertes seit dem letzten Runden Tisch / Was noch zu besprechen ist...?

Herr Beyer/ Seniorenbüro:

Aktuell ist innerhalb der Stadtverwaltung eine hohe personelle Fluktuation zu verzeichnen. Deshalb benötigen manche Vorhaben mehr Zeit. Der Wunsch nach Umsetzung des Runden Tisches als digitale Videokonferenz wird verstärkt an das Seniorenbüro herangetragen. In Bezug auf die Weiterführung des Runden Tisches ab 2023 bleibt die Rolle des Seniorenbüros als Einladende sowie bei der Umsetzung als Vermittelnde in die Verwaltung hinein.

Herr Brockmeyer/ Seniorenbeirat:

Die Impfstelle in Haan geht in Betrieb und in Erkrath soll eine Impfstelle für Kinder geöffnet werden.

Herr Stötzner/ BVV:

Die übrig gebliebenen Spenden, die nach der Flutkatastrophe im Sommer beim BVV eingegangen sind, wurden nun verteilt. Nur durch die solidarische Gemeinschaftsaktion der Dorfgemeinschaft konnten die viele Schäden so zügig beseitigt werden und so umfangreich Hilfe angeboten werden. Darüber hinaus gibt es nun in den Unterkünften für Geflüchtete am Tennisplatz Freifunk/ W-LAN.

Herr Poppel/ BVV:

Die Überschwemmungsschäden sind immer noch sichtbar und einige Wohnungen sind bis heute nicht bewohnbar. Alle Spenden wurden an die Flutopfer ausgezahlt.

Zur Beseitigung der bereits vom Runden Tisch angemerkten Barrieren werden die Stufen zur katholischen Kirche nun professionell markiert. Die bisherige Folie hatte sich abgelöst.

Als Thema für den Runden Tisch steht die Bahnstraße aktuell im Fokus. Hier gilt es Attraktivität zu halten bzw. neu zu kreieren. Hier ist die Beantwortung der Fragen: „Was wird gebraucht? Und Wie können wir eine solche Attraktivität schaffen?“ unter Beteiligung der Bürgerschaft zielführend.

Frau Schildknecht und Frau Bruns/ AWO Seniorentreff Gruiten:

Die Begegnungsstätte war zunächst geöffnet. Die Resonanz war jedoch deutlich geringer. Nun ist der Seniorentreff wieder geschlossen.

Frau Romy Becker/ kath. Kirchengemeinde:

In der katholischen Kirchengemeinde findet seit dem Sommer wieder das gemeinsame Singen statt.

Herr Dr. Neumann von „WirsindHaan“ hat den 1. Preis im Rahmen des Goldenen Internetpreises für das generationsübergreifende Digitalisierungsprojekt „Lerntüte“ im Rahmen des 13. Deutschen Seniorentages verliehen bekommen. Für den Goldenen Internetpreis haben sich in diesem Jahr über 110 Initiativen und Kommunen aus ganz Deutschland beworben. Die diesjährige Auszeichnung haben die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. und Deutschland sicher im Netz e.V. in Kooperation mit dem Bundesministerium des Innern, Wege aus der Einsamkeit e.V., Deutsche Telekom und SAP Deutschland aus. Schirmherr ist der Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat Horst Seehofer. Bereits seit 2012 zeichnet der Goldene Internetpreis engagierte Menschen, Initiativen und Kommunen aus, die ältere Menschen beim sicheren Einstieg und der Verwendung neuer Technologien unterstützen.

Frau Peters/ Sportlerheim:

Die Seniorengruppen treffen sich aktuell zum Sport in kleinen Gruppen im Sportlerheim unter Wahrung der 2-G Regel treffen sich Seniorinnen und Senioren monatlich zum Mittagessen sowie zum Kaffeetrinken.

Frau Massing, Frau Burkard/ Bauverein:

Über die Runden Tische konnten bisher durch Kooperation mit der AWO Haan und „Wir sind Haan“ Angebote im Sozialraum des Bauvereins durchgeführt werden. Regelmäßig findet ein Frühstück, ausgerichtet vom Bauverein unter Wahrung der 2-G-Regel statt. Auch das Projekt „Lerntüte“ wurde den Mietern vorgestellt. Ein Internet-Café steht Mietern zur Verfügung. Eine Einladung zum Weihnachts-Café ist geplant. Frau Massing bietet den Gemeinschaftsraum des Bauvereins in der Nordstraße für Seniorenaktivitäten sowie Treffen des Runden Tisches an.

Edith Becker:

Das Thema der Verbindung von pflegerischen Leistungen und Nachbarschaftshilfe gewinnt an Bedeutung und sollte deshalb auch im Rahmen des Runden Tisches in Überlegungen der Umsetzung in Gruitzen münden.

Karlo Sattler/ Seniorenbeirat:

Herr Sattler berichtet vom Gespräch mit der neuen Beigeordneten Frau Schacht. Zum Bahnhof Gruitzen sowie zum Bürgerhaus-Areal gibt es keinen neuen Kenntnisstand. Die Taschengeldbörse wird in Kooperation der AWO Haan, dem Seniorenbeirat, Jugendparlament fortgeführt.

Die Ausschreibungen zum Heinhauser Weg sind beendet und der Bau wird wohl im Frühjahr 2022 erledigt.

Außerdem bittet Herr Sattler die Teilnehmenden darum, ihm Straßen zu benennen, deren Beleuchtung priorisierend zu erneuern sind (4 Vorschläge wurden weitergeleitet).

Herr Brockmeyer ergänzt, dass im Rahmen des Demenz-Netzwerkes durch das Haus im Park ein stundenweises Betreuungsangebot für dementiell Erkrankte, auch als Entlastungsangebot für deren Angehörige, wieder geschaffen wird: dafür stehen 9 Plätze zur Verfügung. Für je drei zu Betreuende steht eine Betreuung bereit. Für Gruitzen ist die Einrichtung einer Angehörigengruppe geplant (Caferaum Supernah).

Im Digitalisierungsbereich (SeniorenInnen fit für die Digitalisierung machen) konnten 10 Personen als Internetpaten gewonnen werden (angesiedelt bei der AWO Haan).

Top 2 Vorhaben Mitfahrbank

Zur Mitfahrbank gibt es einen neuen Stand:

Für die beschlossene Strecke als Test: Ersatz der Bank des BVV Ecke Prälat-Marshall-Straße/ Kalkstraße, mit Fahrtrichtung: Supernah.

Dieser ursprünglich geplante Standort, kann nach dem Ausbau der Schule beibehalten werden und wird ab 2023 zur Verfügung stehen.

Bank-Neuanschaffung ebenfalls vor Supernah für Fahrtrichtung Friedhof.

Herr Sattler fragt an, ob der RT Gruiten die Anschaffung von Holzbänken (Akkoyaholz) befürwortet, was einmütig bejaht wird.

Top 3: Schaukasten „Runder Tisch Gruiten“ in Betrieb nehmen

Als Ergebnis der Diskussion zum Aushang des Runden Tisches im Schaukasten an der Sparkasse wurde vereinbart:

Frau Sendes schickt eine Kurzfassung des Artikels von Herrn Herbrich über Herrn Beyer an Frau Wübbenhorst. Herr Beyer fügt das Logo hinzu. (Wegen Urlaubs von Herrn Beyer über Herrn Sattler erledigt)

Ab Januar/ Februar 2022 sollen die Angebote für Seniorinnen und Senioren als Veranstaltungskalender aktuell im Schaukasten ausgehängt werden. Frau Sendes erarbeitet dazu eine Vorlage.

Top 4: weiteres Vorgehen des Runden Tisches in 2022 – auch in Vorbereitung der Selbstständigkeit des RT Gruiten nach der Beendigung der Begleitung durch Fr. Sendes

Der Runde Tisch appelliert an die Verwaltung zur Fortführung der fachlichen Begleitung und Moderation des Runden Tisches auch nach Beendigung des Jahres 2022. Grund dafür sind die stetigen Veränderungen durch die Coronaschutzverordnungen seit März 2020. Die inhaltlichen Planungen zur Umsetzung der Vorhaben aus den Entwicklungswerkstätten mussten permanent aufgeschoben werden, weil aktuelle Themen wie Impfungen in den stationären Einrichtungen, Hilfen zur Impfanmeldung für Mitbürger, verkürzte Runde Tische wegen digitaler Videokonferenzen statt Präsenzveranstaltung, Vorrang hatten. Frau Sendes signalisiert hierzu ihre Bereitschaft. Herr Brockmeyer, Herr Sattler und Herr Beyer werden hierzu ein erstes Gespräch mit der Verwaltung führen.

Ausblick auf den 9. Runden Tisch:

Der 9. Runde Tisch findet am 09. Februar 2022 im Bürgersaal statt. Es ist geplant, Frau Schacht als neue Dezernentin hierzu einzuladen ebenso wie Herrn Wildner von der Caritas. Vorrangiges Thema soll sein: Bürgerhaus Areal mit der geplanten Seniorenbegegnungsstätte.

Die Einladung dazu geht den Beteiligten des Runden Tisches im Vorfeld wie gewohnt zu.